

Die Gedenkstätte Bergen-Belsen wird über die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten aus Mitteln des Landes Niedersachsen und aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert.



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Foto • Jesco Denzel



Gedenkstätte  
Bergen-Belsen

Gedenkstätte Bergen-Belsen  
Bildung und Begegnung

Anne Frank Platz  
29303 Lohheide

Tel.: +49 (0) 5051 – 47 59-0  
Fax: +49 (0) 5051 – 47 59-118

[www.bergen-belsen.de](http://www.bergen-belsen.de)

Stiftung  
niedersächsische  
Gedenkstätten

**Fortbildung**

## Internationale Begegnungen in der Gedenkstätte Bergen-Belsen

Für schulische und außerschulische  
Multiplikator\_innen

Donnerstag, 27. September 2018, 10 bis 16 Uhr  
Gedenkstätte Bergen-Belsen

## Fortbildung

Die Geschichte Bergen-Belsens bietet vielfältige Anknüpfungspunkte für Schüler\_innenaustausche und andere internationale Begegnungen. Im Kriegsgefangenenlager und im Konzentrationslager waren von 1940 bis 1945 Menschen aus vielen verschiedenen Staaten inhaftiert, so unter anderem aus der ehemaligen Sowjetunion, Polen, Ungarn, Frankreich und den Niederlanden. Vor der Rückkehr in ihre Heimat oder der Auswanderung in ein neues Land lebten mehrere tausend ehemalige Häftlinge zwischen 1945 und 1950 im Displaced Persons Camp Bergen-Belsen. Die unterschiedlichen Nationalitäten der Häftlinge spiegeln sich auch heute in den Formen des Erinnerns auf dem ehemaligen Lagergelände wider.

Die Teilnehmenden lernen den historischen Ort und die Dauerausstellung sowie verschiedene Bildungsmaterialien kennen. Ein besonderes Augenmerk liegt zudem auf der Frage, wie sich die unterschiedlichen Hintergründe, Erfahrungen und Perspektiven der Teilnehmenden in internationalen Gruppen sichtbar machen und thematisieren lassen. Nicht zuletzt wird es darum gehen, wie ein gemeinsames Gedenken und Erinnern in Bergen-Belsen gestaltet werden kann.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

## Anmeldung

Ihre Anmeldungen nehmen wir gerne mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Anschrift und ggf. der Institution, für die Sie tätig sind oder Schule/Fächerkombination, bis Montag, den 24. September unter [veranstaltung.bergen-belsen@stiftung-ng.de](mailto:veranstaltung.bergen-belsen@stiftung-ng.de) entgegen.

## Referenten

Daniel Tonn, Tim Rose

## Veranstaltungsort

Gedenkstätte Bergen-Belsen, Anne-Frank-Platz, 29303 Lohheide

Wir würden uns freuen, Sie bei der Fortbildung begrüßen zu dürfen.

## Programm

10 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Programm und Erwartungsabfrage
10.30 bis 11.15 Uhr	Einführung in die Geschichte Bergen-Belsens
11.15 bis 12.45 Uhr	Kennenlernen des historischen Ortes: Spezifische Anknüpfungspunkte für internationale Gruppen im Außengelände
12.45 bis 13.15 Uhr	Individuelle Mittagspause im Museumscafé
13.15 bis 14.15 Uhr	Kennenlernen des historischen Ortes: Spezifische Anknüpfungspunkte für internationale Gruppen in der Dauerausstellung
14.15 bis 15.45 Uhr	Vorstellung der Bildungsarbeit der Gedenkstätte Bergen-Belsen mit dem Schwerpunkt Internationale Begegnungen
15.45 bis 16 Uhr	Offene Fragen, Abschluss, Ausblick
16 Uhr	Programmende

Als ein besonderes Angebot öffnet die Dauerausstellung für Teilnehmer\_innen dieser Fortbildung bereits um 9.30 Uhr, um schon vor Beginn der Veranstaltung einen Besuch zu ermöglichen.

Anschließend besteht die Möglichkeit zum vertiefenden Besuch der Ausstellungen.